Bezirksoberliga Damen Mitte

TSV Schöppenstedt : TSV Bodenstedt
Freitag, 25.11.2022, 20:00 Uhr

TSV Schöppenstedt stockt Punktekonto gegen TSV Bodenstedt auf

Im Spiel der Bezirksoberliga Damen Mitte traf die Mannschaft des TSV Schöppenstedt am vergangenen Freitag im 9. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV Bodenstedt. Die Spielerinnen der Heimmannschaft behielten bei ihrem 8:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erspielte Melanie Gudehus-Hoffmann. Garant für diesen Heimspielsieg war Melanie Gudehus-Hoffmann, die in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Einen umkämpften Erfolg feierten Gudehus-Hoffmann / Lehmann beim 3:2 gegen Behrens / Meier, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Fünf Sätze lang beharkten sich Groß / Höfig und Habelmann / Peters, bevor die Gastspielerinnen einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Die richtige Herangehensweise hatte Melanie Gudehus-Hoffmann dagegen beim 3:0-Sieg gegen Kathrin Habelmann ab dem ersten Ballwechsel. Völlig überlegen agierte Gudehus-Hoffmann hierbei im dritten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Hilka Lehmann nach einer 2:0-Führung in der vor dem Spiel auf Augenhöhe erwarteten Partie gegen Ramona Behrens. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungssatz. Cornelia Groß machte indes mit Karolin Peters bei ihrem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Nicht einen Satzgewinn überließ Jana Höfig ihrer Gegnerin Berit Meier beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TSV Schöppenstedt und des TSV Bodenstedt. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Melanie Gudehus-Hoffmann die Partie gegen Ramona Behrens noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Hilka Lehmann gegen Kathrin Habelmann, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Kathrin Habelmann jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Was war das für eine Aufholjagd! Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Cornelia Groß, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Berit Meier verlor. Mittlerweile stand es damit 5:4. Jana Höfig gewann dagegen ihr Spiel gegen Karolin Peters überzeugend mit 3:0. Cornelia Groß hatte ihre Gegnerin Ramona Behrens beim klaren 11:7, 11:8, 11:6 recht sicher im Griff und ließ ihr keine echte Chance. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Melanie Gudehus-Hoffmann Berit Meier in fünf Sätzen. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Schöppenstedt die Saison mit einem Punkteverhältnis von 8:10 bei 3 Saison-Siegen, 4 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Bodenstedt erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 0:18. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TSV Schöppenstedt

Doppel: Gudehus-Hoffmann / Lehmann 1:0, Groß / Höfig 0:1

Einzel: M. Gudehus-Hoffmann 3:0, H. Lehmann 0:2, C. Groß 2:1, J. Höfig 2:0

TSV Bodenstedt

Doppel: Behrens / Meier 0:1, Habelmann / Peters 1:0

Einzel: R. Behrens 1:2, K. Habelmann 1:1, B. Meier 1:2, K. Peters 0:2